Textbaustein 3:

**Leerstand – ein Problem für unsere Gemeinde?!**

Auch in unserer Gemeinde gibt es zu viel Leerstand!

*(Foto eines leerstehenden Gebäudes)*

Was bedeutet Leerstand für unsere Gemeinde? Leerstehende Gebäude kosten Raum und Geld. Für neuen Bedarf an Wohn- und Geschäftsräumlichkeiten wird, wenn Leerstand nicht zur Verfügung steht, eine Erweiterung am Ortsrand mit hohen Aufschließungskosten (für Straßen, Wasser-, Kanalleitungen) vorgenommen. Dies führt zu einer Zersiedelung sowie Versiegelung der Naturlandschaft. Im Ortsgebiet verursachen Leerstände ein trostloses Erscheinungsbild und tragen zum weiteren Verfall von zentrumsnahen Zonen bei. Der Mobilitätsbedarf in der Gemeinde steigt an. Die Lebensqualität im Zentrum sinkt und verstärkt noch mehr Abwanderungsgedanken aus unserem Ort/unserer Stadt. So verlieren wir sowohl an Bevölkerung, als auch an Wirtschaftsbetrieben, Damit einher geht auch der Verlust an Einnahmen durch Gemeindeabgaben.

Was bedeutet Leerstand für die Eigentümer:innen? Der Wert der eigenen Immobilie sinkt laufend, da sich der Bauzustand ohne entsprechende Nutzung und Instandsetzung stetig verschlechtert – selbst eine Steigerung des Grundstückswertes (Quadratmeterpreis der Liegenschaft) kann diesen Verlust nicht ausgleichen.

Darum wollen wir als Gemeinde gemeinsam mit unseren Bürgerinnen und Bürgern etwas tun. Wenn Sie Interesse haben mitzuwirken oder Ihrer leerstehenden Immobilie wieder zu neuem Leben verhelfen wollen, melden Sie sich bei uns.

*Hinweis/Einladung zu Maßnahmen der Gemeinde (z.B. Schaufensterbeklebungen, Filmabend in der Gemeinde etc.)*

KONTAKT: Bürgermeister:in, Ortsvorsteher:in, zuständiger Gemeinderat/Gemeinderätin, zuständiger Gemeinde-Mitarbeiter:in